

auff mich gewandt. Vorhoff gnedigs willens, Sye zcu Rechtfertignn, myr nyt versagenn. Byt des vnterteniglich Euer Chf. vnnnd F. g. gnadn willenn vnd gunst, domit Ich meyn verhofft recht an yne bekom etc. So Ich ader Solchs ahnn Euern Churf. vnnnd F. g. nyt erlangenn mog, meyne vnuerdinst nach, Ist forder meyn vntertaynick Byt, weyter geczenck, So Ich widerwillig wider meyne Landslewth vornheme muß, zcuermeydenn, mich aus gnadn gegen gdochtenn zcwayen Burgermaystern zcuerschreybenn, der gstalt, dieweyll die pfar auß Churfurstlichen vnnnd Furstlichn gnadn zcu meyne handenn gwest vnnnd Euer chf. vnd f. g. hetten nuhn die forder nach gfallenn zcuerleyenn, Wollenn Euer Chf. vnnnd F. g. Solcher Sach zcu gutt des Burgermaisters Sonn mit der pfar begnadenn, dan Er auch ayn ayniger Sonn vnnnd sein vater zcymlich habennd, kan die pfar woll erbawenn, der gstalt, das Er myr dogegenn das Lehenn eynreumet. So ader nach meyne vnuerdinst E. chf. vnd f. g. zcuthun also nyt gemaynt, vornhem, wy Sie der probst vonn Jhena begert, hat Sy auch wol zcu Bawenn etc., Thu Solchs allenthalbnn In Euer Chrf. vnnnd F. g. willenn stellenn, nichts wider die vonn Coldicz vorczunhemenn. So das Euer Chrf. vnnnd F. g. entgegenn, Trostlich vorsehenns, Euer Chrf. vnnnd F. g. werdn mich vonn E. chrf. vnnnd F. g. Lieben vettern vnnnd Sonn, meyns g. Jungen hernn wegen mit aynem andern vnnnd bessern begnadenn. Byt des Eur Churf. vnd F. g. gendig antwurt.

E. chrf. vnnnd F. g.

vnterthaniger ghorsamer

Alexius Croßner,¹⁾ von Coldicz magister.

5. Eine Neutralitätstafel von 1806.

Von Oskar Philipp.

Auf der Suche nach Flurnamen stieß ich vor einigen Jahren in Akten der Gemeinde Oberdorf bei Stollberg auf nachstehenden Eintrag: „12 Groschen an Mstr. Vogeln in Neuwiese [Nachbardorf] vor die *Neiteralitäts* Taffel und den wegweiser bei J. G. Schärffen zusezen“. Soviel war aus der Angabe in Verbindung mit der Überschrift „Ausgabe 1806“ auf den ersten Blick klar: die Neutralitätstafel mußte mit Kursachsens Politik nach der Schlacht bei Jena in Zusammenhang stehen. Eine Anfrage bei Dresdner Geschichtskennern bestätigte diese Ansicht, den Ausdruck Neutralitätstafel kannten sie aber ebensowenig wie ich bisher. Nach vergeblichem Suchen in allen möglichen anderen Geschichtswerken fand

¹⁾ Krosner schreibt nur in diesen 3 Schriftstücken aus dem Jahre 1514 seinen Namen mit ß. In allen anderen bisher bekannten eigenhändigen Schreiben findet sich die Namensform Crosner.